



**Ergotherapie ist eine Möglichkeit, vielerlei Fähigkeiten von Schlaganfall-Patienten zu verbessern oder wiederherzustellen.**

Foto: Pixabay

## Nach Schlaganfall von Ergotherapie profitieren

VON MARGIT KOUDELKA

Am 27. Oktober wird der Welttag der Ergotherapie begangen, der 29. Oktober gilt als Welt-Schlaganfall-Tag. Möglicherweise ist es kein Zufall, dass diese beiden Tage so knapp aufeinander folgen, denn von Ergotherapie können unter anderem Schlaganfall-Patienten enorm profitieren.

### Was Ergotherapie kann

Ergotherapeuten unterstützen Patienten dabei, grundlegende Alltagsaktivitäten wie Essen, Ankleiden, Körperpflege und Haushaltsführung wieder zu erlernen oder anzupassen. Gezielte Übungen zur Verbesserung von Kraft, Koordination und Geschicklichkeit helfen Patienten, alltägliche Aufgaben besser zu bewältigen.

Personen, die einen Schlaganfall erlitten haben, sind häufig von kognitiven Einschränkungen betroffen. Ergotherapie

kann dazu beitragen, Gedächtnis, Aufmerksamkeit und Problemlösungsfähigkeiten zu trainieren und zu verbessern.

Ebenso können Ergotherapeuten Empfehlungen für die Anpassung des Wohnraums geben, um die Sicherheit und Zugänglichkeit zu erhöhen, beispielsweise durch den Einsatz von Hilfsmitteln oder die Umgestaltung des Wohnraums.

Alltagsaktivitäten nicht mehr selbstständig durchführen zu können, beeinträchtigt häufig das Selbstbewusstsein sowie die Motivation von Schlaganfall-Patienten. Dem kann Ergotherapie entgegenwirken.

### Kooperation oft sinnvoll

Ergotherapeuten arbeiten häufig mit anderen Fachleuten wie Physiotherapeuten und Logopäden zusammen, um eine ganzheitliche Betreuung des Schlaganfall-Patienten zu gewährleisten.